SICHERHEITSDATENBLATT
laut der Verordnung (EG) Nr. 453/2010

1. Bezeichnung des Stoffes / des Gemisches und des Herstellers / Lieferanten

1.1 Produktidentifikator 64801

Produktname: STONTEC FLAKE

Überarbeitet am: 27/01/2014

Ersetzt : 16/11/2009

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Komponent für mehr-komponentigen Anstrich - Industrieller Gebrauch

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Importeur:
StonCor Europe
9 Rue du Travail, 1400 Nivelles, Belgium

Hersteller:
Stonhard, Division of StonCor Group, Inc.
1000 East Park Avenue
Maple Shade, NJ 08052

+1 856 7797500 (US)

Regulative / technische Informationen:
+32 67493710 Nivelles, Belgium
+39 02253751 Cologno Monzese, Italy

Datenblatt ausgestellt durch: Darnell, Benjamin - ehs@stoncor.com

1.4 Notrufnummer: CHEMTREC +1 703 5273887 (Außerhalb der USA)

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung laut der Richtlinie für gefährliche Zubereitungen - EG-Richtlinie 1999/45/EG

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes
Symbole Hazard nicht vorhanden

Gefahrenbestimmende Komponente(n) auf dem Etikett

keine gefahrbestimmende Komponenten

Keine Information verfügbar.

2.3 Sonstige Gefahren

nicht anwendbar

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für PBT/VPvB gemäß Anhang XIII.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2 Gemische

Gefährliche Bestandteile

CAS-Nr.	EINEC Nr.	Rohstoff-Benennung	%	Symbole	R-Sätze
	Es existieren keine gefährlichen Gegenstände				

CAS-Nr.	REACH Verordnung Nr.	CLP Symbole	CLP Hazard Statements	M-Faktoren
	Es existieren keine gefährlichen Gegenstände			

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN: Der Text für die oben stehenden R-Sätze und CLP Gefahrengrundsätze (falls vorhanden) ist in Abschnitt 16 zu finden.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen: An die frische Luft bringen.
Nach Hautkontakt: Falls verfügbar milde Seife verwenden. Mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Nach Augenkontakt: Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Kontaktlinsen entfernen.
Nach Verschlucken: Vorsichtig abwischen oder Mund mit Wasser ausspülen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizt die Atmungsorgane. Kann beim Einatmen schädlich sein (nach mehrmals wiederholter Exposition).

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es sind keine Informationen über klinische Untersuchungen und ärztliche Überwachung erhältlich. Soweit verfügbar, sind spezifische toxikologische Informationen über Stoffe in Abschnitt 11 zu finden.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid, Trockenlöschmittel, Schaum, Wassernebel

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Befolgen Sie die EU-Richtlinine oder landesspezifischen Anforderungen zur Entsorgung dieser Materialien.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine Information verfügbar.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Diese Zubereitung ist gemäß Richtlinie 1999/45/EG nicht als gefährlich eingestuft. Keine gefährlichen Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Wasservollstrahl,Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Staubbildung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Keine Information verfügbar.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter geben. Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich. Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Anweisungen: Befolgen Sie die EU-Richtlinie oder landesspezifischen Anforderungen zur Entsorgung dieser Materialien. Siehe Abschnitt 13 für weitere Informationen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweis zum sicheren Umgang: Persönliche Schutzausrüstung tragen. Staubbildung vermeiden. Vor Feuchtigkeit schützen. Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen.
Schutz- und Hygienemaßnahmen: Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Staub nicht einatmen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Zu vermeidende Bedingungen: Keine Information verfügbar.
Lagerungsbedingungen: Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren.

7.3 Spezifische Endanwendungen

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten
(DE)

Name	%	LTEL ppm (LTEL = Grenzwert für Langzeitexposition)	STEL ppm (STEL = Grenzwert für kurzfristige Exposition)	STEL mg/m3 (STEL = Grenzwert für kurzfristige Exposition)	LTEL mg/m3 (LTEL = Grenzwert für Langzeitexposition)	MAK Anmerkung

Es existieren keine gefährlichen Gegenstände

Zusätzliche Hinweise: Halten Sie die landesspezifisch festgelegten Arbeitsplatzkonzentrationen ein. Einige Bestandteile sind auf EU-Ebene u. U. nicht in den Gefahrenstoffverordnungen eingestuft.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung
Atemschutz: Wirksame Staubmaske.
Augenschutz: Schutzbrille.
Handschutz: Schutzhandschuhe. Langärmelige Arbeitskleidung. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.
ANDERE SCHUTZAUSRÜSTUNG: Keine Information verfügbar.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinungsbild:	Nicht Bestimmt

Aggregatzustand	
Geruch	
Geruchsschwelle	NICHT BESTIMMT
pH-Wert	NICHT BESTIMMT
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	NICHT BESTIMMT
Siedepunkt /-bereich (° C)	N.B. - N.B.
Flammpunkt, °C	999
Verdampfungsgeschwindigkeit	NICHT BESTIMMT
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	NICHT BESTIMMT
Obere / untere Entflammbarkeit oder Explosionsgrenzen	N.B. - N.B.
Dunstdruck, mmHg	NICHT BESTIMMT
Dampfdichte	NICHT BESTIMMT
Relative Dichte	NICHT BESTIMMT
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser	
Verteilungskoeffizient: n-octanol/water	NICHT BESTIMMT
Zündtemperatur (°C)	NICHT BESTIMMT
Zersetzungstemperatur (°C)	NICHT BESTIMMT
Viskosität	
Explosionsgefahr	NICHT BESTIMMT
Oxidationseigenschaften	NICHT BESTIMMT

9.2 Sonstige Angaben

VOC g/l:	0

Flüchtige organischen Verbindungen (VOC) pro Liter (in Gramm) des Anstrichproduktes jenach Applikation (eine Mischung von Komponente A und Komponente B) gemäß Norm ASTM D2369 Testverfahren, Methode E

Relative Dichte (g/cm3)	0.120

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität
Unter normalen Lagerbedingungen sind keine Reaktivitätsgefahren bekannt.

10.2 Chemische Stabilität
Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Keine Information verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien
Nicht zusammen mit Säuren lagern.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Oral LD50:

Einatmen LC50:

Reizung:	Keine Information verfügbar.
Ätzwirkung:	Keine Information verfügbar.
Sensibilisierungseffekt:	Keine Information verfügbar.
Toxizität bei wiederholter Verabreichung:	Keine Information verfügbar.
Karzinogenität:	Keine Information verfügbar.
Mutagenität:	Keine Information verfügbar.
Reproduktionstoxizität:	Keine Information verfügbar.

Sollten oben keine Informationen über akute Toxizität vorliegen, wurden die akuten Wirkungen dieses Produkts nicht getestet. Daten über die einzelnen Komponenten sind im Folgenden tabellarisch aufgeführt:

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN:

Keine Information verfügbar.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität:

EC50 48hr (Daphnia):	Keine Information verfügbar.
IC50 72hr (Algae):	Keine Information verfügbar.
LC50 96hr (fish):	Keine Information verfügbar.
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:	Keine Information verfügbar.
12.3 Bioakkumulationspotenzial:	Keine Information verfügbar.
12.4 Mobilität im Boden:	Keine Information verfügbar.
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:	Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für PBT/VPvB gemäß Anhang XIII.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 **Verfahren der Abfallbehandlung:** Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

Europäische Abfallschlüsselnummer: 010409

14. Transportvorschriften

14.1 **UN Zahl**

14.2 **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Technischer Name

14.3 **Transportgefahrenklassen**

Sekundäre Lieferungsgefahr

14.4 **Verpackungsgruppe**

14.5 **Umweltgefahren**

14.6 **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** nicht anwendbar

EmS-No.:

14.7 **Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code** nicht anwendbar

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**

NATIONALE VORSCHRIFTEN:

Dänemark Artikel Registernummer:

Dänischen MAL-Code: 00-1

Schweden Produkt Registernummer:

Norwegen Artikel Registernummer:

WGK:

15.2 **Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Für diesen Stoff/dieses Gemisch wurde vom Lieferanten keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16. SONSTIGE ANGABEN

Klassifizierung laut der Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung & Verpackung (EG) 1272/2008

GRUND FÜR REVISION

Keine Information verfügbar.

Quellenangaben:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde zusammengestellt mit Daten und Angaben folgender Herkunft:
Die Ariel Zulassungs-Datenbank, die von dem 3E-Unternehmen in Kopenhagen, Dänemark, zur Verfügung gestellt wird
ESIS (Europäisches Informationssystem zu chemischen Stoffen),durch das Forschungszentrum der Europäischen Kommission in Ispra, Italien, zur Verfügung gestellt
Richtlinie 67/548/EWG des Rates, Anhang VI
Richtlinie 67/548/EWG des Rates - Anhang I oder Richtlinie 1999/45/EG des Rates
Entscheidung 2000/532/EG des Rates und deren Anhang mit dem Titel " Abfallverzeichnis".

Akronym / Abkürzung-Schlüssel:
CLP Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von chemischen Stoffen und ihren Gemischen
EC (EK) Europäische Kommission
EU Europäische Union
US Vereinigte Staaten
CAS Der Chemical Abstracts Service
EINECS Das Europäische Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
REACH REACH-Verordnung (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien)
GHS Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
LTEL Langzeitexposition
STEL Kurzfristige Exposition
OEL Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
ppm Teile pro Million
mg/m3 Milligramm pro Kubikmeter
TLV Höchstzulässige Konzentration
ACGIH Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker
OSHA Arbeitsschutzorganisation OSHA
PEL Zulässige Grenzwerte
VOC Flüchtige organische Verbindungen
g/l Gramm pro Liter
mg/kg Milligramm pro Kilogramm
N/A Nicht anwendbar
LD50 Letale Dosis bei 50 %
LC50 Letale Konzentration bei 50%
EC50 Halbmaximale effektive Konzentration
IC50 Hälfte der maximalen Hemmkonzentration
PBT Persistente, bioakkumulierbare giftige Chemikalien
vPvB Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
EEC (EWG) Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
ADR Internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
RID Internationale Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn
UN (VN) Vereinte Nationen
IMDG Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
IATA Internationaler Luftverkehrsverband
MARPOL Internationales Übereinkommen von 1973 zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe in der durch das Protokoll von 1978 geänderten Fassung
IBC IBC Container

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: Technische Dienstabteilung

Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt die Produkte im Anlieferungszustand im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Diese Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.